

Folio	Datum	Kurztext
001	6. 2. 1841	Gewähr-Schein empfanget Michael und Anna Maria Mühlberghuber , Lehen, Nutzen und Gewähr um die dritte Hofstatt in der Schwaighub, welches einschichtig gelegen ist, sammt den nach den neuesten Vermessungs Resultaten dazu gehörigen untrennbaren Gründen ... davon war vorhin Michael Reichhuber allein vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 6. Februar laufenden Jahres um den Preis von 1000fl. C.Mz. die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
002	6. 2. 1841	Gewähr-Schein empfanget Michael und Anna Maria Mühlberghuber , Lehen, Nutzen und Gewähr um das Gast- und Bäckehaus № 2 zu Schloß Rohrbach sammt der ersten Hofstatt in der Schwaighub, welches neben dem herrschaftlichen Schloße gelegen ... darum war vorhin Michael Reichhuber allein vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 6. des Monats laufenden Jahres um den Preis von 4600fl. C.Mz. die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
003	8. 2. 1841	Gewähr-Schein empfanget Georg Klammerer allein Lehen, Nutzen und Gewähr um das Bauerngut Weinapflehen № 60, welches in der Pfarre St. Peter in der Au einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum war vorhin Katharina Klammerer als Witwe vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Kauf und Uibergabsvertrages und darin enthaltenen Aufsandung vom 8. des Monats um den Preis von 800fl. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
004	19. 2. 1841	Gewähr-Schein empfanget Katharina Holzner , ledigen Standes Lehen, Nutzen und Gewähr um das Bauerngut am Muckenlah № 1, welches in der Ortschaft Adlberg, Pfarre Haag einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum war vorhin Elisabeth Holzner als Witwe vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Verlassenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 19. des Monats um den preis von 3000fl. C.Mze. die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelanget ...
005	23. 3. 1841	Gewähr-Schein empfanget Josef Dirnberger , ledigen Standes Lehen, Nutzen und Gewähr um das Bauerngut am Leithenhof , welches zu Schweinhub Haus № 6 in der Pfarre Haag einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten ... enthalten soll ... darum war vorhin Magdalena Dirnberger als Witwe vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom heutigen Tage um den Peis von 800fl. C.Mze. an gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
006	14. 4. 1841	Gewähr-Schein empfanget Johann und Maria Breitenberger Lehen, Nutzen und Gewähr um die zweite Hofstatt in der Schwaighub № 1, welches neben dem Kalkgruberschen Kleinhaue gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum war vorhin Johann Breitenberger , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 14. April laufenden Jahres um den Preis zu zu 550fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
007	6. 5. 1841	Gewähr-Schein empfanget Mathias Neuhauser als Witwer allein Lehen, Nutzen und Gewähr um 1 Joch Uiberländacker im Himsenthal, welches neben den Maschabauer ´schen, Brandmüller ´schen und neben Innerhuber ´schen Gründen gelegen

Folio	Datum	Kurztext
		und nach den neuesten Vermessungs Resultaten 1 Joch 121,3 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Mathias und Maria Neuhauser gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dieses Uiberländ laut Verlassenschaftsabhandlung und Einantwortung vom 16 Februar 1841 an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
008	6. 5. 1841	Gewähr-Schein empfanget Mathias Neuhauser als Witwer allein Lehen, Nutzen und Gewähr um 1 Joch Uiberländacker im Himsenthal, welches neben den Sengstbrat ´schen Gründen gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten 1 Joch 505,9 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Mathias und Maria Neuhauser gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dieses Uiberländ laut Verlassenschaftsabhandlung und Einantwortung vom 16. Februar 1841 an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
009	16. April 1841	Gewähr-Schein empfanget Georg Huber , ledigen Standes Lehen, Nutzen und Gewähr um Reithmayrgut , welches in der Ortschaft Reithhäuser N ^o 7 einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... ernthalten soll ... darum waren vorhin Stefan und Elisabeth Huber gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 3. April laufenden Jahres um den Preis von 800fl. an den gegenwärtigen Gewährnehmer gelanget ...
010	10. 5. 1841	Gewähr-Schein empfanget Josef und Magdalena Molterer gemeinschaftlich Lehen, Nutzen und Gewähr um die mit Kreismatsbewilligung vom 17. April laufenden Jahres neu creirten Uiberländ Parzellen, welche im Windbergfelde gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten sub N ^o 384, 385 und 386 1 Joch 207,5 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Franz und Elisabeth Sturm gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dieses Uiberländ laut Kaufvertrag es und Aufsandung vom 10. des Monats um den Preis von 208 fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen gewährnehmer gelanget ...
011	24. 5. 1841	Gewähr-Schein empfanget Sebastian und Barbara Straßer gemeinschaftlich Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 5 zu Schloß Rohrbach, welches neben dem herrschaftlichen Schloße und neben dem Kirchmay ´schen Kleinhause gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen 338,5 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Philipp und Magdalena Kacherlehner gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dieses Kleinhaus laut Kaufvertrages und darin enthaltenen Aufsandung vom 24. des Monats um den Preis von 800fl. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
012	24. 6.. 1841	Gewähr-Schein empfanget Stefan und Katharina Ströbitzer Lehen, Nutzen und Gewähr um das Bauerngut am Muckenlah , welches in der Ortschaft Adlberg sub Haus N ^o 1 in der Pfarre Haag einschichtig gegelen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... 3 Joch 901 □Klafter enthalten soll ... davon war vorhin Katharina Holzner , ledigen Standes vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 4. Juli laufenden Jahres um den Preis von 3000fl. C.Mz. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
013	31. 7. 1841	Gewähr-Schein empfanget Georg und Maria Huber gemeinschaftlich Lehen, Nutzen und Gewähr um das Reithmayrgut welches in der Ortschaft Reithhäuser N ^o 7 einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... 3 Joch 1018,5 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Georg Huber , ledigen Standes vergewäret gewesen, von

Folio	Datum	Kurztext
		dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 15. Juli laufenden Jahres um den Preis von 800fl. an gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
014	20. 7. 1841	Gewähr-Schein empfanget Maria Haselmaÿr als Witwe Lehen, Nutzen und Gewähr um 1 Joch Acker im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten hat Parzellen N ^o 248 1 Joch 115,8 □Klafter enthalten ... davon waren vorhin Simon und Maria Haselmaÿr vergewähret gewesen, von denen dieser Uiberländacker laut Verlaßenschafts Einantwortung vom 7. Mai 1841 an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmerin gelangt ...
015	20. 7. 1841	Gewähr-Schein empfanget Maria Haselmaÿr als Witwe Lehen, Nutzen und Gewähr um 1¼ Joch Uiberländacker, welcher im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten sub Parzellen N ^o 249 1 Joch 596,6 □Klafter enthalten soll ... davon waren vorhin Simon und Maria Haselmaÿr vergewähret gewesen, von denen dieser Uiberländacker laut Verlaßenschafts Einantwortung vom 7. Mai 1841 an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmerin gelangt ...
016	20. 7. 1841	Gewähr-Schein empfanget Maria Haselmaÿr als Witwe Lehen, Nutzen und Gewähr um ½ Joch Uiberländacker, welcher im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten sub Parzellen N ^o 273 799 □Klafter enthalten soll ... davon waren vorhin Simon und Maria Haselmaÿr vergewähret gewesen, von denen dieser Uiberländacker laut Verlaßenschafts Einantwortung vom 7. Mai 1841 an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmerin gelangt ...
017	29. 10. 1841	Gewähr-Schein empfanget Elisabeth Pammer als Witwe Lehen, Nutzen und Gewähr um das Teuchhäusel N ^o 13 zu Allezberg, welches neben den herrschaftlichen Feldern und neben der Hagenau gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten 584,9 □Klafter als untrennbare Hausgründe enthalten soll ... davon waren vorhin Martin und Elisabeth Pammer gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlassenschafts Einantwortung vom 29. Oktober 1841 i Schätzungswerthe von 300fl. an gegenwärtige Gewährnehmerin gelangt ...
018	29. 10. 1841	Gewähr-Schein empfanget Klara Danner als Witwe Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kampgut N ^o 18 zu Stuhlberg, welches neben dem Valtigute daselbst gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... davon waren vorhin Mathias und Klara Danner gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von dieser Realität laut Verlassenschafts Einantwortung vom 29. Okrober 1841 im Schätzungswerthe von 2000fl. an gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelangt ...
019	30. 10. 1841	Gewähr-Schein empfanget Sebastian Straßer als Witwer Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 5 zu Schloß Rohrbach, welches neben den herrschaftlichen Schloße und neben dem Kirchmayr'schen Kleinhause gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen 338,5 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Sebastian und Barbara Straßer gemeinschaftlich begwähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschafts Einantwortung vom 30. Oktober im Schätzungswerthe von 600fl. C.Mue. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
020	5. 11. 1841	Gewähr-Schein empfanget Franz und Elisabeth Ellinger gemeinschaftlich Lehen, Nutzen und Gewähr um das Teuchhäusel N ^o 13 zu Allezberg, welches neben den herrschaftlichen Feldern und neben der Hagenau in der Pfarre Weistrach gelegen

Folio	Datum	Kurztext
		und nach den neuesten Vermessungs Resultaten 584,9 □Klafter als untrennbare Hausgründe enthalten soll ... davon war vorhin Elisabeth Pammer als Witwe vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Ehevertrages und darin enthaltenen Aufsandung vom 5. des Monats um den Preis von 300fl. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
021	8. 11. 1841	Gewähr-Schein empfanget Franz und Katharina Widorfer , gemeinschaftlich Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 15 zu Zieglstadl, welches neben dem herrschaftlichen sogenannten Müllneracker gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten 463,9 □Klafter als untrennbaren Hausgrund enthalten soll ... darum war vorhin Franz Widorfer , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und darin enthaltener Aufsandung vom 8. des Monats um den Preis von 90fl. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
022	5. 1. 1842	Gewähr-Schein empfanget Sebastian und Maria Straßer Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 5 zu Schloß Rohrbach, welches neben dem herrschaftlichen Schloße und neben dem Kirchmayr´schen Kleinhause gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen 335,5 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Sebastian Straßer als Witwer vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 5. Jänner um den Preis von 600fl. C.Mze. an gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
023	5. 3. 1842	Gewähr-Schein empfanget Franz Eidinger , ledigen Standes Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 4 zu Schloß Rohrbach, welches neben dem herrschaftlichen Schloße und dem Kappl´schen Bauerngute gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum waren vorhin Martin und Theresia Illich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 28. Februar um den Preis von 1100fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
024	19. 4. 1842	Gewähr-Schein empfanget Josef Egger , ledigen Standes Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 5 zu Gstötten, welches neben dem Johann Schwingrohr´schen Kleinhause gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen ... enthalten soll ... darum war vorhin Michael Egger als Witwer allein vergewähret gewesen, von dem diese Realitäre laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 19. des Monats im Preise von 500fl. C.Mze. an gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
025	26. 4. 1842	Gewähr-Schein empfanget Franz und Katharina Eidinger gemeinschaftlich Lehen, Nutzen und Gewähr um das Schmidhaus N ^o 4 zu Schloß Rohrbach, welches neben dem herrschaftlichen Schloße und dem Kappl´schen Bauerngute gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum war vorhin Franz Eidinger , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 26. des Monats im Werthe von 1100fl. an die gegenwärtigen Gewährnehmer gelanget ...
026	13. 5. 1842	Gewähr-Schein empfanget Johann Mühlberger als Witwer Lehen, Nutzen und Gewähr um die Hofstatt N ^o 4 zu Holzleiten, in der Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum waren vorhin Johann und Maria Mühlberger gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßen-

Folio	Datum	Kurztext
		schafts Einantwortung vom 13. Mai des Jahres im Werthe von 500fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmern gelangt ...
027	13. 5. 1842	Gewähr-Schein empfanget Maria Pichler als Witwe Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 8 zu Dorf, welches neben dem Kammerhubergute daselbst gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum waren vorhin Michael und Maria Pichler gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlassenschafts Einantwortung vom 13. des Monats im Preise von 260fl. C.Mz. an die gegewärtige neue Gewährnehmerin gelangt ...
028	14. 5. 1842	Gewähr-Schein empfanget Maria Piki als Witwe Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 6 zu Reithäuser, welches neben dem Stefan Gindhör'schen und neben dem Stefan Lindner'schen Kleinhause daselbst gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum waren vorhin Michael und Maria Piki gemeinschaftlich vergewähret, von denen diese Realität laut Verlassenschafts Einantwortung vom 14. des Monats im Preise von 640fl. C.Mz. an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelangt ...
029	10. 6. 1842	Gewähr-Schein Johann Georg und Klara Ganglbaur Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kamplgut N ^o 18 zu Stuhlberg, welches neben dem Valtigute daselbst gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... davon war vorhin Klara Danner als Witwe allein vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 10. des Monats im Werthe von 2000fl. C.Mze. an gegenwärtige neue Gewährnehmer gelangt ...
030	17. 6. 1842	Gewähr-Schein empfanget Georg und Maria Zachhuber Lehen, Nutzen und Gewähr um das Valtigut Haus N ^o 19 zu Stuhlberg, welches neben dem Kamplgut daselbst gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... darum waren vorhin Franz und Elisabeth Außermayr gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 17. des Monats im Preise von 3200fl. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
031	24. 6. 1842	Gewähr-Schein empfanget Franz und Elisabeth Außermayr gemeinschaftlich Lehen, Nutzen und Gewähr um das Bauerngut Haus N ^o 3 am Adlberg, welches in der Ortschaft Adlberg einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum war vorhin Stefan Ströbitzer , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 24. des Monats im Preise von 2200fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
032	9. 8. 1842	Gewähr-Schein empfanget Michael und Klara Schachermayr Lehen, Nutzen und Gewähr um die Hofstatt N ^o 2 zu Kasöd, welche neben dem Weberhofstattl und neben dem Großschopf'schen Kleinhause gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar an Äckern 9 Joch 1592,2 □Klafter, Wiesen 2 Joch 338,7 □Klafter und Wiesen mit Obstbäumen 892,4 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Michael und Theresia Haager gemeinschaftlich vergewähret, von denen diese Realität laut Kaufvertrages vom 9. August 1842 und mündlicher Aufsandung im Preise von 2200fl. C.Mze. an die gegenwärtigen Gewährnehmer gelangt ...

Folio	Datum	Kurztext
033	20. 8. 1842	Gewähr-Schein empfanget Johann Lichtenberger als Witwer Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 13 zu Reithäuser, welches neben dem Stefan Gindhör´schen und neben dem Pıkl´schen Kleinhause gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen ... enthalten soll ... darum waren anvor Johann und Maria Lichtenberger gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlassenschaftsabhandlung und Einantwortung vom 20. August laufenden Jahres im Preise von 450fl. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
034	20. 8. 1842	Gewähr-Schein empfanget Eva Maria Oehlinger als Witwe Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 3 zu Reithäuser, welches neben dem Maria Pıkl´schen und neben dem Stefan Lindner´schen Kleinhause gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... gehören sollen ... darum waren vorhin Johann und Eva Maria Oehlinger gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlassenschaftsabhandlung und Einantwortung vom 20. August 1842 im Preise von 400fl. an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelanget ...
035	16. 9. 1842	Gewähr-Schein empfanget Josef Naglstrasser , ledigen Standes Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 9 am Puchgattern, welches in der Rotte Hochwall einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum waren vorhin Michael und Anna Angerer gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 16. September laufenden Jahres im Preis von 260fl. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
036	16. 9. 1842	Gewähr-Schein empfanget Josef Naglstrasser , ledigen Standes Lehen, Nutzen und Gewähr um den Uiberländacker im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten 1 Joch 979,1 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Michael und Anna Angerer gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dieser Uiberländgrund laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 16. September laufenden Jahres im Preis von 140fl. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
037	14. 10. 1842	Gewähr-Schein empfanget Stefan und Theresia Pichler gemeinschaftlich Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinmayrgut Haus N ^o 74 in Planken, welches neben dem Großmayrgute daselbst Pfarre Wolfsbach gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum waren vorhin Stefan und Theresia Binder gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 14. des Monats um den Preis von 2800fl. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
038	28. 10. 1842	Gewähr-Schein empfanget Paul und Julianna Rusmayr Lehen, Nutzen und Gewähr um das Schermayrgut N ^o 1 in Alletzberg, einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... davon war vorhin Paul Rusmayr als Witwer vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündliche Aufsandung vom 28. des Monats an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
039	10. 11. 1842	Gewähr-Schein empfanget Johann und Theresia Lichtenberger gemeinschaftlich Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 13 zu Reithäuser, welches neben dem Stefan Gindhör´schen und neben dem Pıkl´schen Kleinhause gelegen

Folio	Datum	Kurztext
		und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum war vorhin Johann Lichtenberger als Witwer vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 10. November laufenden Jahres im Werthe von 450fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
040	10. 11. 1842	Gewähr-Schein empfanget Michael und Maria Haider Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 63 am Schützenberg, welches in der Rotte einschichtige Häuser, Pfarre St. Peter in der Au gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbarem Hausgrund 116,6 □Klafter enthalten soll ... davon waren vorhin Josef und Anna Füreder gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 10. des Monats im Werthe von 300fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
041	25. 11. 1842	Gewähr-Schein empfanget Thomas Mursch als Witwer Lehen, Nutzen und Gewähr um das sogenannte Eglmaÿrgut , welches sub Haus N ^o 17 und 18 zu Schwediau und Dörfl in der Pfarre Wolfern gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an Hausgründen und zwar ... gehören sollen ...darum waren vorhin Thomas und Katharina Mursch gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlassenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 28. August 834 um 1500fl. C.Mze an der gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
042	28. 12. 1842	Gewähr-Schein empfanget Josef und Franziska Egger Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 5 zu Gstötten, welches neben dem Johann Schwingrohr´schen Kleinhause gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen ... enthalten soll ... darum war vorhin Josef Egger , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 28. Dezember laufenden Jahres im Werthe von 500fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
043	7. 1. 1843	Gewähr-Schein empfanget Theresia Klammerer , ledigen Standes Lehen, Nutzen und Gewähr um das Bauerngut N ^o 60 am Weinapfellehen welches in der Rotte einschichtige Häuser der Pfarre St. Peter in der Au gelegen und nach den neuesten Vermessungs Reasultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum war vorhin Georg Klammerer , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 7. des Monats im Werthe von 800fl. C.Mze. an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelangt ...
044	11. 1. 1843	Gewähr-Schein empfanget Georg und Maria Templmaÿr Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 6 zu Reithäuser, welches neben dem Stefan Gindhör´schen und neben dem Stefan Lindner´schen Kleinhause daselbst gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum war vorhin Maria Piki als Witwe allein vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 11. des Monats im Werthe von 640fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
045	24. 2. 1843	Gewähr-Schein empfanget Josef und Magdalena Schmiri gemeinschaftlich Lehen, Nutzen und Gewähr um das mit einem Drittheile unterthänige Sturmgut , welches in Noppenberg sub Haus N ^o 4 in der Pfarre Ernthofen gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ...

Folio	Datum	Kurztext
		enthalten soll ... darum war vorhin Josef Schmierl , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und darin enthaltener Aufsandung vom 26. vorigen Monats im Preise von 400fl. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
046	16. 6. 1843	Gewähr-Schein empfanget Johann Halbmaÿr , ledigen Standes Lehen, Nutzen und Gewähr um das Zauchabauerngut , welches sub Haus N ^o 2 zu Allezberg in der Pfarre Weistrach einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten ... enthalten soll ... davon war vorhin Johann Halbmaÿr als Witwer vergewähret gewesen, von diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 14. Juni laufenden Jahres um 800fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
047	24. 7. 1843	Gewähr-Schein empfanget Philipp und Katharina Weighartsbichler Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus, Schneckenhäusl genannt, welches in der Rotte Allezberg Haus N ^o 8 Pfarre Weistrach einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten ... enthalten soll ... darum war vorhin Anna Neuhäuser , ledigen Standes vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 24. Juli laufenden Jahres um den Preis von 680fl. die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
048	5. 9. 1843	Gewähr-Schein empfanget Michael Rauscher als Witwer Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus, Fischerhaus genannt, welches zu Altenrath Haus N ^o 14 in der Pfarre Ernsthofen gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten als Hausgrund 354 □Klafter Wiesen mit Obstbäumen enthalten soll ... darum waren vorhin Michael und Barbara Rauscher vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlassenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 5. September laufenden Jahres im Preise von 300fl. an den gegenwärtigen Gewährnehmer gelangt ...
049	5. 9. 1843	Gewähr-Schein empfanget Michael Rauscher als Witwer Lehen, Nutzen und Gewähr um zwei Joch Uiberländacker in Altenrath gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten 1 Joch 397 □Klafter Wiese und 880 □Klafter Waldung enthalten soll ... darum waren vorhin Michael und Barbara Rauscher vergewähret gewesen, von denen dieser Uiberländgrund laut Verlassenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 5. September laufenden Jahres im Preise von 200fl. an den gegenwärtigen Gewährnehmer gelangt ...
050	5. 9. 1843	Gewähr-Schein empfanget Michael Rauscher als Witwer Lehen, Nutzen und Gewähr die Uiberländackerparzelle N ^o 1399 in der Steuergemeinde Rubring, welche nach den neuesten Vermessungs Resultaten 1 Joch 397 □Klafter Wiese und 880 □Klafter Waldung enthalten soll ... darum waren vorhin Michael und Barbara Rauscher vergewähret gewesen, von denen dieser Uiberländacker laut Verlassenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 5. September laufenden Jahres im Preise von 200fl. an den gegenwärtigen Gewährnehmer gelangt ...
051	25. 9. 1843	Gewähr-Schein empfanget Andrä Maÿrhofer als Witwer Lehen, Nutzen und Gewähr das Bauerngut am Weingarthof , welches sub N ^o 179 in der Pfarre Biberbach einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten ... davon dienet man zu dieser Grundherrschaft jährlich zu Michaeli 20fl. 15x zu rechten Grunddienst und nicht mehr ... enthalten soll ... darum waren vorhin Andrä und Maria Maÿrhofer vergewähret, von denen diese Realität laut gerichtlicher Einantwortung vom 26. August laufenden Jahres um 2000fl. C.Mze. an den gegenwärtigen Gewährnehmer gelangt ...

Folio	Datum	Kurztext
052	25. 9. 1843	Gewähr-Schein empfanget Josef Derflinger als Witwer Lehen, Nutzen und Gewähr das Kronawettergütl , welches zu Reithäuser sub N ^o 8 einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten ... enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Theresia Derflinger vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut gerichtlicher Einantwortung vom 4. des Monats um 900fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
053	25. 9. 1843	Gewähr-Schein empfanget Anna Maria Maib als Witwe Lehen, Nutzen und Gewähr das Kleinhaus N ^o 7 in der Rotte Lehen, Pfarre Haag einschichtig gelegen und wozu nach den neuesten Vermessuns Resultaten an Acker 653 □Klafter und Wiesen mit Obstbäumen 757,5 □Klafter gehören sollen ... darum waren vorhin Mathias und Anna Maria Maib vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut gerichtlicher Einantwortung vom 4. des Monats um 400fl. C.Mze. an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelanget ...
054	13. 10. 1843	Gewähr-Schein empfangen Michael und Magdalena Rauscher gemeinschaftlich Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus, Fischerhaus genannt, welches zu Altenrath Haus N ^o 14 Pfarre Ernsthofen gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten als Hausgrund 254 □KlafterWiesen mit Obstbäumen enthalten soll ... darum war vorhin Michael Rauscher als Witwer allein vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 13. Oktober des Jahres im Preise von 300fl. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
055	13. 10. 1843	Gewähr-Schein empfangen Michael und Magdalena Rauscher gemeinschaftlich Lehen, Nutzen und Gewähr um zwei Joch Uiberländacker in Altenrath gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten ... enthalten soll ... darum war vorhin Michael Rauscher als Witwer allein vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 13. Oktober des Jahres im Preise von 200fl. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
056	13. 10. 1843	Gewähr-Schein empfangen Michael und Magdalena Rauscher gemeinschaftlich Lehen, Nutzen und Gewähr um Uiberländackerparzelle N ^o 1399 in der Steuergemeinde Rubring gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten 1 Joch 904,9 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Michael Rauscher als Witwer allein vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 13. Oktober des Jahres im Preise von 200fl. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
057	3. 11. 1843	Gewähr-Schein empfangen Johann und Maria Infanger Nutzen und Gewähr um Kleinhaus N ^o 7 in der Rotte Lehen, Pfarre Haag einschichtig gelegen und wozu nach den neuesten Vermessuns Resultaten an Acker 653 □Klafter und Wiesen mit Obstbäumen 757 □Klafter gehören sollen ... darum war vorhin Anna Maria Maib als Witwe vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Ehevertrag und mündlicher Aufsandung vom 3. des Monats um 400fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
058	1. 12. 1843	Gewähr-Schein empfanget Elisabeth Heimberger als Witwe Lehen, Nutzen und Gewähr um die Hofstatt N ^o 4 zu Dorf, welches neben der Kammerhub daselbst und neben dem Pichler ´schen Kleinhause gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an Hausgründen 5 Joch 166 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Elisabeth Heimberger gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlassenschaftsabhandlung und gericht-

Folio	Datum	Kurztext
		licher Einantwortung vom 1. des Monats um 600fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
059	1. 12. 1843	Gewähr-Schein empfanget Elisabeth Heimberger als Witwe Lehen, Nutzen und Gewähr um die Uiberländackerparzelle N ^o 307, welche in der Steuergemeinde Rohrbach gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten 934,9 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Elisabeth Heimberger gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dieser Uiberländgrund laut Verlassenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 1. des Monats um 80fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
060	2. 12. 1843	Gewähr-Schein empfanget Sebastian Kroiß als Witwer Lehen, Nutzen und Gewähr um die Schaidmühle Haus N ^o 1, welche zu Kirschendorf Pfarre Haag einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten ... enthalten soll ... darum waren vorhin Sebastian und Eva Maria Groß vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlassenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 2. des Monats um 1800fl. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
061	27. 12. 1843	Gewähr-Schein empfanget Georg Derflinger , ledigen Standes Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kronawettergütl , welches zu Reithäuser Haus N ^o 8 einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten ... enthalten soll ... darum war vorhin Josef Derflinger als Witwer vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 27. des Monats um 800fl. C.Mze an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
062	8. 3. 1844	Gewähr-Schein empfanget Franz Luger , ledigen Standes Lehen, Nutzen und Gewähr um das Urthalgütl zu Unterwolferrn, Haus N ^o 15 gelegen, sammt dazu gehörigen Hausgründen ... darum war vorhin Josef Wild als Witwer vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 17. Februar 1844 an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
063	10. 5. 1844	Gewähr-Schein empfangen Michael und Elisabeth Hummelberger Lehen, Nutzen und Gewähr um die Hofstatt N ^o 4 zu Dorf, welches neben der Kammerhub daselbst und neben dem Pichler ´schen Kleinhause gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an Hausgründen 5 Joch 166 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Elisabeth Haimberger als Witwe vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 25. April laufenden Jahres um 600fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
064	10. 5. 1844	Gewähr-Schein empfangen Michael und Elisabeth Hummelberger Lehen, Nutzen und Gewähr um die Uiberländ Ackerparzelle 307, welche in der Steuergemeinde Rohrbach gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten 934,9 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Elisabeth Haimberger als Witwe vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 25. April laufenden Jahres um 80fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
065	15. 7. 1844	Gewähr-Schein empfanget Johann Lichtenberger als Witwer Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 13 zu Reithäuser, welches neben dem Stefan Gindhör ´schen und neben dem Pıkl ´schen Kleinhaus daselbst gelegen und nach den neues-

Folio	Datum	Kurztext
		ten Vermeßungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen ... enthalten soll ... darum waren vorhin Johann und Theresia Lichtenberger gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlassenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 19. April 1844 um 450fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
066	17. 8. 1844	Gewähr-Schein empfangen Franz und Josefa Lintinger Lehen, Nutzen und Gewähr um ein halb Tagwerk Uiberländacker, welcher im Heuberg gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten sub Parzelle 921 und 922 962 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Philipp und Theresia Winklmaÿr vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und schriftlicher Aufsandung vom 3. des Monats um 180fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
067	20. 8. 1844	Gewähr-Schein empfangen Josef und Juliana Hisch gemeinschaftlich Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 79 im Markte Haag, welches neben dem Schulhause und neben dem Stigler ´schen Kleinhause daselbst gelegen ist ...
068	4. 9. 1844	Gewähr-Schein empfanget Maria Lichtenberger , ledigen Standes Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 13 zu Reithäuser, welches neben dem Stefan Gindhör ´schen und neben dem Pıkl ´schen Kleinhause daselbst gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten ... enthalten soll ... darum war vorhin Johann Lichtenberger als Witwer vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Verlassenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 4. September an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelanget ...
069	4. 9. 1844	Gewähr-Schein empfanget Stefan Ströbitzer als Witwer Lehen, Nutzen und Gewähr um das Bauerngut am Mukenlah , welches in der Ortschaft Adlberg sub Haus N ^o 1 in der Pfarre Haag einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen ... enthalten soll ... darum waren vorhin Stefan und Katharina Ströbitzer vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlassenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 4. September laufenden Jahres um 3000fl. C.Mze an den gegenwärtigen Gewährnehmer gelanget ...
070	30. 10. 1844	Gewähr-Schein empfangen Stefan und Maria Geiblinger Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 13 zu Reithäuser, welches neben dem Stefan Gindhör ´schen und neben dem Pıkl ´schen Kleinhause daselbst gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten ... enthalten soll ... davon war vorhin Maria Lichtenberger allein vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 16. des Monats um 720fl. C.Mze. an die gegenwärtige Gewährnehmer gelanget ...
071	8. 11. 1844	Gewähr-Schein empfanget Katharina Kimeswenger als Witwe Lehen, Nutzen und Gewähr um das Bauerngut N ^o 2 zu Lehen, welches neben dem Fellnergute daselbst gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten ... enthalten soll ... darum waren vorhin Stefan und Katharina Kimeswenger gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlassenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 6. des Monats um 1500fl. C.Mze. an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelanget ...
072	8. 11. 1844	Gewähr-Schein empfanget Josef Stigler als Witwer Lehen, Nutzen und Gewähr um die Hofstatt am Polixlah , welche zu Heimberg Haus N ^o 12 einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten ... enthalten soll ... darum waren

Folio	Datum	Kurztext
		vorhin Josef und Maria Stigler gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 6. des Monats um 800fl. C.Mze. an den gegenwärtigen Gewährnehmer gelanget ...
073	22. 11. 1844	Gewähr-Schein empfangen Michael und Maria Dirnberger Lehen, Nutzen und Gewähr um das Sattledergut welches zu Paga Haus N ^o 7 Pfarre Haag einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen 43 Joch 706,7 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Michael Dirnberger , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 18. des Monats um 800fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
074	14. 12. 1844	Gewähr-Schein empfanget Mathias Rusmaÿr als Witwer Lehen, Nutzen und Gewähr um das Gasthaus N ^o 52 in Haag, welches neben dem Ellegast ´schen und neben dem Bachmayr ´schen Gasthaus all dort gelegen ist ... darum waren vorhin Mathias und Zázilia Rusmaÿr gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 13. Dezember 1844 um 2300fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
075	14. 12. 1844	Gewähr-Schein empfanget Mathias Rusmaÿr als Witwer Lehen, Nutzen und Gewähr um den Uiberländaker, welcher sub Parzelle N ^o 208 und 209 im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1 Joch 663,5 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Mathias und Zázilia Rusmaÿr gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 13. Dezember 1844 um 300fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
076	17. 1. 1845	Gewähr-Schein empfanget Katharina Dorfer als Witwe Lehen, Nutzen und Gewähr um das Bauerngut N ^o 3 zu Praunsberg, welches daselbst in der Pfarre Haag einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum waren vorhin Johann Georg und Katharina Dorfer gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Abhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 17. des Monats um 3000fl. C.Mze. an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelanget ...
077	24. 1. 1845	Gewähr-Schein empfanget Katharina Eglseer als Witwe Lehen, Nutzen und Gewähr um die Hofstadt an der Leithen, welches eben zu Ersthofen Sub Haus N ^o ? gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten an Hausgründen ... enthalten soll ... darum waren vorhin Michael und Katharina Eglseer gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dies Realität laut Abhandlung und gerichtliche Einantwortung vom 16. Dezember 1844 um 600fl. C.Mze an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelanget ...
078	24. 1. 1845	Gewähr-Schein empfanget Katharina Eglseer als Witwe Lehen, Nutzen und Gewähr um die Uiberländparzellen N ^o 1415, 1416, 1417, 2104 und 2118, welche im Oberradluß gelegen und nach den neuesten Vermessungs Resultaten 3 Joch 1260,1 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Michael und Katharina Eglseer gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dies Realität laut Abhandlung und gerichtliche Einantwortung vom 16. Dezember 1844 um 360fl. C.Mze an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelanget ...
079	24. 1. 1845	Gewähr-Schein empfanget Katharina Eglseer als Witwe Lehen, Nutzen und Gewähr um die

Folio	Datum	Kurztext
		Uiberländparzellen N ^o 103, 104, 1279, 1313, 1314 und 1368, Weideßer Acker genannt und nach den neuesten Vermessungs Resultaten 4 Joch 319,2 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Michael und Katharina Egseer gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dies Realität laut Abhandlung und gerichtliche Einantwortung vom 16. Dezember 1844 um 390fl. C.Mze an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelanget ...
080	15. 3. 1845	Gewähr-Schein empfanget Anna Maria Kalkgruber als Witwe Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 9 in Allezberg, welches nebender Breitenberger ´schen Hofstadt und neben dem Stigler ´schen Kleinhause daselbst gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 164,9 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Anna Maria Kalkgruber gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Abhandlung und gerichtliche Einantwortung vom 15. des Monats um 300fl. C.Mze an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelanget ...
081	28. 3. 1845	Gewähr-Schein empfanget Georg Weidinger , ledigen Standes Lehen, Nutzen und Gewähr um die Uiberländackerparzelle N ^o 225, welche zu Göblitz gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1564,1 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Theresia Weidinger als Witwe vergewähret gewesen, von der dieser Uiberländacker laut Kaufvertrages und darin enthaltenen Aufsandung vom 3. Jänner 845 um 40fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
082	28. 3. 1845	Gewähr-Schein empfangen Georg und Franziska Weidinger Lehen, Nutzen und Gewähr um die Uiberländackerparzelle N ^o 225, welche zu Göblitz gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1564,1 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Georg Weidinger , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem dieser Uiberländacker laut Ehevertrages und Aufsandung vom 3. Jänner laufenden Jahres um 40fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
083	19. 5. 1845	Gewähr-Schein empfangen Franz und Josefa Krapf gemeinschaftlich Lehen, Nutzen und Gewähr um das Bauerngut am Adelberg N ^o 3, welches in der Pfarre Haag einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen ... enthalten soll ... darum waren vorhin Franz und Elisabeth Au-Bermaÿr gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und darin enthaltener Aufsandung vom 19. des Monats um 2800fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
084	30. 6. 1845	Gewähr-Schein empfanget Josef Gruber als Witwer Lehen, Nutzen und Gewähr um das Figlhuberhäusl Haus N ^o 16 in der Pfarre Haag, einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten ... enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Magdalena Gruber gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtliche Einantwortung vom 30. des Monats um den Preis von 260fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
085	1. 7. 1845	Gewähr-Schein empfangen Josef und Theresia Innerhuber , gemeinschaftlich Lehen, Nutzen und Gewähr um das Bauerngut am Fahrhof , welches zu Edlhof Haus N ^o 9 in der Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten ... enthalten soll ... darum war vorhin Joseph Innerhuber , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 1. Juli laufenden Jahres um 1200fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...

Folio	Datum	Kurztext
086	11. 7. 1845	Gewähr-Schein empfanget Georg Auer , ledigen Standes Lehen, Nutzen und Gewähr um das Schmidhaus N ^o 4 zu Schloß Rohrbach, welches neben dem herrschaftlichen Schloße und neben den Rohrbacherhäusern gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... davon waren vorhin Franz und Katharina Eidinger gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und darin enthaltener Aufsandung vom 11. des Monats um 1100fl. fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
087	11. 7. 1845	Gewähr-Schein empfangen Georg und Maria Templmaÿr Lehen, Nutzen und Gewähr um 1 Joch Acker und $\frac{3}{4}$ Joch Wiesen Uiberländ, zu Reithäuser gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten ... bei 1 Joch 1160 □Klafter enthaltend ... davon war vorhin Georg Derflinger , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem dieser Uiberländgrund laut Kaufvertrages und darin enthaltener Aufsandung vom 11. des Monats um 260fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
088	22. 8. 1845	Gewähr-Schein empfangen Philipp und Maria Halbmaÿr gemeinschaftlich Lehen, Nutzen und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 8 zu Dorf, welches neben dem Kammerhubergute daselbst gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum war vorhin Maria Pichler als Witwe allein vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 22. des Monats um 260fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
089	15. 9. 1845	Gewähr-Schein empfangen Josef und Maria Kepplinger gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Bauerngut am Adlberg N ^o 3, welches in der Pfarre Haag einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum waren vorhin Franz und Josefa Krapf gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 15. des Monats um 2800fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
090	29. 10. 1845	Gewähr-Schein empfangen Josef und Juliana Gruber , gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Figlhuberhäusel , welches zu Waldhäuser Haus N ^o 16 in der Pfarre Haag einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten ... enthalten soll ... darum war vorhin Josef Gruber als Witwer vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 29. Oktober laufenden Jahres um 260fl. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
091	4. 11. 1845	Gewähr-Schein empfanget Stefan Mühlberger , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um die Hofstatt N ^o 4 zu Holzleiten, in der Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum war vorhin Johann Mühlberger als Witwer vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Abhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 4. des Monats um 700fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
092	7. 11. 1845	Gewähr-Schein empfangen Georg und Anna Auer gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Schmidhaus N ^o 4 zu Schloß Rohrbach, welches neben dem herrschaftlichen Schloße und neben den Rohrbacher Häusern gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrundstücken enthalten soll ... darum war vorhin Georg Auer , ledigen Standes vergewähret gewesen, von

Folio	Datum	Kurztext
		dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 12. September laufenden Jahres um 1100fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
093	11. 11. 1845	Gewähr-Schein empfangen Stefan und Maria Mühlberger , gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um die Hofstatt N ^o 4 zu Holzleiten, welche in der Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum war vorhin Stefan Mühlberger , ledigen Standes allein vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 11. des Monats um 700fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
094	24. 1. 1846	Gewähr-Schein empfangen Johann und Maria Dorner gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 63 am Schützenberg, welches in der Rotte einschichtige Häuser, Pfarre St. Peter in der Au gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an untrennbaren Hausgrund 116,6 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Michael und Maria Haider vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 23. des Monats um 460fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
095	15. 2. 1846	Gewähr-Schein empfangen Mathias und Franziska Rusmaÿr gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Gasthaus N ^o 52 in Haag, welches neben dem Ellegast 'schen und dem Bachmaÿr 'schen Gasthause alldort gelegen ist ... darum war vorhin Mathias Rusmaÿr al Witwer allein vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 28. Jänner laufenden Jahres um 2300fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
096	14. 2. 1846	Gewähr-Schein empfangen Mathias und Franziska Rusmaÿr gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um den Uiberländacker, welcher sub Parzellen N ^o 208 und 209 im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1 Joch 663,5 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Mathias Rusmaÿr al Witwer allein vergewähret gewesen, von dem dieser Uiberländgrund laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 28. Jänner laufenden Jahres um 2300fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
098	24. 4. 1846	Gewähr-Schein empfangen Georg und Anna Maria Singer gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Weiglützl zu Harau in der Pfarre Thauستetten gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Theresia Resch gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 1. Oktober 1843 um 1200fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
099	28. 4. 1846	Gewähr-Schein empfangen Johann und Franziska Maÿer gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 3 zu Göblitz, in der Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar an Acker 717,9 □Klafter und an Wiesen 718 □Klafter enthalten soll ... davon dienet man zu dieser Grundherrschaft jährlich zu Michaeli 1fl. 13½x zu rechten Grunddienst und nicht mehr ... darum waren vorhin Jakob und Anna Langwieser gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 28. April 1846 um 500fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...

Folio	Datum	Kurztext
100	8. 5. 1846	Gewähr-Schein empfangen Wolfgang und Theresia Kroiß Lehen, Nutz und Gewähr um das Kronawettergütl , welches zu Reithäuser N ^o 8, Pfarre Weistrach einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an untrennbaren Hausgründen und zwar ... enthalten soll ... darum war vorhin Georg Derflinger , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 8. Mai laufenden Jahres um 1900fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
101	14. 8. 1846	Gewähr-Schein empfanget Johann Holl als Witwer Lehen, Nutz und Gewähr um ein halbes Joch Uiberländacker aus dem Kammerhubergute welches nach den neuesten Vermeßungs Resultaten sub Parzellen 215, 216 und 217 an Flächenmaß 1337,5 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Johann und Maria Holl gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dieser Uiberländgrund laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 11. des Monats um 100fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
102	21. 8. 1846	Gewähr-Schein empfanget Elisabeth Naglstraßer als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 12 an der Hagenau, welches zu Allezberg, Pfarre Weistrach gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 1 Joch 138,6 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Mathäus und Elisabeth Naglstraßer gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom heutigen Tage um 600fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
103	21. 8. 1846	Gewähr-Schein empfanget Josefa Rainer als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 3 zu Zinkhub, welches neben dem Zinkhubergute daselbst gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 218 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Mathias und Josefa Rainer gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom heutigen Tage um 280fl. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
104	7. 9. 1846	Gewähr-Schein empfangen Johann und Elisabeth Eder gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Gast- und Bäkenhaus N ^o 53 im Markte Haag, welches neben dem Rumaÿr'schen Gasthause und neben dem Stigler'schen Kleinhaus daselbst gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 36,2 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Elisabeth Bachmaÿr allein vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom Juli laufenden Jahres um 1500fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
105	7. 9. 1846	Gewähr-Schein empfangen Johann und Elisabeth Eder gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um einen Trakt des ehemaligen Gröswang Bräuhauses, welcher im Markte Haag gelegen ist ... darum war vorhin Elisabeth Bachmaÿr , ledigen Standes allein vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom Juli laufenden Jahres um 100fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
106	7. 9. 1846	Gewähr-Schein empfangen Johann und Elisabeth Eder gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um 3 Joch Uiberländacker samt Rain, welcher in Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten sub Parzelle N ^o 65 1217 □Klafter und sub Parzelle N ^o 66 388,2 □Klafter enthalten soll ... darum war

Folio	Datum	Kurztext
		vorhin Elisabeth Bachmaÿr , ledigen Standes allein vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom Juli laufenden Jahres um 150fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
107	7. 9. 1846	Gewähr-Schein empfangen Johann und Elisabeth Eder gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländparzellen N ^o 226 und 227, welche in der Steuergemeinde Salaberg im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 5 Joch 285,3 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Elisabeth Bachmaÿr , ledigen Standes allein vergewähret gewesen, von der dieser Uiberländ laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom Juli laufenden Jahres um 200fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
108	7. 9. 1846	Gewähr-Schein empfangen Johann und Elisabeth Eder gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um Uiberländparzelle N ^o 219, welche in der Steuergemeinde Salaberg im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 3 Joch 1519,7 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Elisabeth Bachmaÿr , ledigen Standes allein vergewähret gewesen, von der dieser Uiberländgrund laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom Juli laufenden Jahres um 150fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
109	7. 9. 1846	Gewähr-Schein empfangen Johann und Elisabeth Eder gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländaker Parzellen N ^o 239, 240 und 241, welche in der Steuergemeinde Salaberg im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 5 Joch 15,3 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Elisabeth Bachmaÿr , ledigen Standes allein vergewähret gewesen, von der dieser Uiberländgrund laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom Juli laufenden Jahres um 200fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
110	7. 9. 1846	Gewähr-Schein empfangen Johann und Elisabeth Eder gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländaker Parzelle N ^o 228, welche in der Steuergemeinde Salaberg im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 2 Joch 513,3 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Elisabeth Bachmaÿr , ledigen Standes allein vergewähret gewesen, von der dieser Uiberländaker laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom Juli laufenden Jahres um 100fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
111	7. 9. 1846	Gewähr-Schein empfangen Johann und Elisabeth Eder gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländaker Parzelle N ^o 245, welche in der Steuergemeinde Salaberg im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1 Joch 94,2 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Elisabeth Bachmaÿr , ledigen Standes allein vergewähret gewesen, von der dieser Uiberländaker laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom Juli laufenden Jahres um 87fl. 30x C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
112	20. 9. 1846	Gewähr-Schein empfangen Karl und Josefa Pimser gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Gasthaus N ^o 45 zu Haag, welches neben dem Ellegast ´schen und neben dem Eder ´schen Gaszuhause daselbst gelegen ist ... davon dienet man zu dieser Grundherrschaft jährlich zu Michaeli 8fl. 17x zu rechten Grunddienst und nicht mehr ... darum war vorhin Karl Pimser , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 4. des Monats um 3700fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...

Folio	Datum	Kurztext
113	20. 9. 1846	Gewähr-Schein empfangen Karl und Josefa Pimser gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um 1 ³ / ₄ Joch Uiberländacker, welcher im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten sub Parzellen N ^o 224 und 225 1 Joch 1280,4 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Karl Pimser , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem dieser Uiberländgrund laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 4. des Monats um 200fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
114	20. 9. 1846	Gewähr-Schein empfangen Karl und Josefa Pimser gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländparzelle N ^o 246, welcher im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1 Joch 634 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Karl Pimser , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem dieser Uiberländacker laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 4. des Monats um 160fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
115	20. 9. 1846	Gewähr-Schein empfangen Karl und Josefa Pimser gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländgrundparzellen N ^o 220 und 221, welcher im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1 Joch 941,3 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Karl Pimser , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem dieser Uiberländgrund laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 4. des Monats um 180fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
116	20. 9. 1846	Gewähr-Schein empfangen Karl und Josefa Pimser gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländgrundparzellen N ^o 211a und 218, welcher im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1 Joch 545,8 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Karl Pimser , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem dieser Uiberländgrund laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 4. des Monats um 140fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
117	20. 9. 1846	Gewähr-Schein empfangen Karl und Josefa Pimser gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländgrundparzellen N ^o 217 und 212, welcher im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1 Joch 357,5 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Karl Pimser , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem dieser Uiberländgrund laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 4. des Monats um 320fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
118	14. 10. 1846	Gewähr-Schein empfangen Mathias und Katharina Eglseer gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um die Hofstatt an der Leithen, welche zu Ernsthofen gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten ... enthalten soll ... darum war vorhin Katharina Eglseer als Witwe allein vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Ehevertrages und Aufsandung vom 17. November 1845 um 600fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
119	14. 10. 1846	Gewähr-Schein empfangen Mathias und Katharina Eglseer gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländparzellen N ^o 1415, 1416, 1417, 2104 und 2118, welche im Oberradtluß gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 3 Joch 1260,1 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Katharina Eglseer als Witwe allein vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Ehevertrages und Aufsandung vom 17. November 1845 um 360fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...

Folio	Datum	Kurztext
120	14. 10. 1846	Gewähr-Schein empfangen Mathias und Katharina Eglseer gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländparzellen N ^o 103, 104, 1279, 1303, 1314 und 1368, Weideßer Aker genannt und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 4 Joch 319,2 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Katharina Eglseer als Witwe allein vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Ehevertrages und Aufsandung vom 17. November 1845 um 390fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
121	21. 10. 1846	Gewähr-Schein empfanget Josef Flankl als Witwer Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 10 zu Zieglstadl, welches neben dem Schwingrohr´schen und neben dem Kimeswenger´schen Kleinhaus daselbst gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 491 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Theresia Flankl gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlassenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 21. des Monats um 300fl. C.Mze an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
122	23. 10. 1846	Gewähr-Schein empfanget Magdalena Grünling als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 11 zu Klingenbrunn, welches daselbst einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 942 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Johann und Magdalena Grünling gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlassenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 23. des Monats um 400fl. C.Mze. an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelanget ...
123	20. 11. 1846	Gewähr-Schein empfanget Johann und Maria Lininger gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um den Uiberländ Waldgrund, welcher im Burgholze, Gemeinde Eigenfließen sub Parzelle N ^o 631 gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1537 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Anna Maria Artmaÿr gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diesr Uiberländgrund laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 20. des Monats um 220fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
124	7. 12. 1846	Gewähr-Schein empfanget Johann und Juliana Zatl gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 5 zu Göblitz gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 599,1 □Klafter enthaltend ... darum waren vorhin Michael und Theresia Straßer gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 7. des Monats um 940fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
125	31. 12. 1846	Gewähr-Schein empfanget Anna Maria Dorrer als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 63 am Schützenberg, welches in der Rotte einschichtige Häuser Pfarre St. Peter in der Au gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 116,6 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Anna Maria Dorrer gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dies realität laut Verlassenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 31. des Monats um 300fl.fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
126	5. 2. 1847	Gewähr-Schein empfanget Magdalena Innerhuber ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländparzellen N ^o 275, 276 und 277, welche in der Steuergemeinde Salaberg gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten

Folio	Datum	Kurztext
		1120,4 □Klafter enthalten sollen ... darum waren vorhin Stefan und Magdalena Innerhuber gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dieser Uiberländgrund laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 15. Juni 1846 um 40fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
127	5. 2. 1847	Gewähr-Schein empfanget Josef und Magdalena Pfaffeneder , gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländparzellen N ^o 275, 276 und 277, welche in der Steuergemeinde Salaberg gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1120,4 □Klafter enthalten sollen ... darum war vorhin Magdalena Innerhuber , ledigen Standes vergewähret gewesen, von der dieser Uiberländgrund laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 27. Jänner 1847 um 40fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
128	9. 4. 1847	Gewähr-Schein empfanget Theresia Hochschartner als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 1, welches zu Imberg, Pfarre Haag einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 151 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Johann und Theresia Hochschartner gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 9. des Monats um 480fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
129	9. 4. 1847	Gewähr-Schein empfanget Anna Weindl als Witwe, Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 5 zu Praunsberg, welches zwischen den zwei Praunsberggütern daselbst gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten ... enthalten soll ... darum waren vorhin Stefan und Anna Weindl gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 9. des Monats um 360fl. C.Mze. an die gegenwärtige neuen Gewährnehmerin gelanget ...
130	9. 4. 1847	Gewähr-Schein empfangen Johann Reindlmaÿr , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 1 zu Imberg, welches daselbst in der Pfarre Haag einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 151 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Theresia Hochschartner als Witwe vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Oufsandung vom 9. des Monats um 480fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
131	9. 4. 1847	Gewähr-Schein empfanget Josef Weindl , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 5 zu Praunsberg, Pfarre Haaag, welches neben den zwei Praunsberggütern daselbst gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten ... enthalten soll ... darum war vorhin Anna Weindl als Witwe allein begewähret gewesen, von der diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 9. des Monats um 360fl. C.Mze. an den gegenwärtigen Gewährnehmer gelanget ...
132	16. 4. 1847	Gewähr-Schein empfanget Philipp Höfler als Witwer Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 8 zu Edlhof, welches neben den Fahrlmaÿrgütern, Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 653 □Klafter enthalten soll ... davon dienet man zu dieser Grundherrschaft jährlich zu Michaeli 51¼x zu rechten Grunddienst und nicht mehr ... darum waren vorher Philipp und Theresia Höfler gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlassenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 16. des Monats um 800fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...

Folio	Datum	Kurztext
133	7. 5. 1847	Gewähr-Schein empfangen Mathias und Anna Pöperl gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 16 zu Waldhäuser, welches in der Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 154,4 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Juliana Gruber gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 7. des Monats um 590fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
134	9. 5. 1847	Gewähr-Schein empfanget Johann Witzlinger als Witwer Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 11, zu Zieglstadl Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 481,3 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Johann und Magdalena Witzlinger gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 7. des Monats um 300fl. C.Mte. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
135	9. 5. 1847	Gewähr-Schein empfangen Johann und Maria Witzlinger gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 11, zu Zieglstadl Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 481,3 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Johann Witzlinger allein vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 6. Juni 1845 um 300fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
136	26. 5. 1847	Gewähr-Schein empfangen Johann und Maria Reindlmaÿr gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 1 zu Imberg, welches daselbst in der Pfarre Haag einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründ 151 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Johann Reindlmaÿr allein vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 26. des Monats um 480fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
137	1. 6. 1847	Gewähr-Schein empfangen Johann Georg und Anna Steingruber gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Bauerngut Haus N ^o 9 am Fahrhof, welches zu Edlhof in der Pfarr Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 37 Joch 1378 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Theresia Innerhuber gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 1. des Monats um 5000fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
138	8. 7. 1847	Gewähr-Schein empfangen Franz und Anna Maria Maÿr Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländparzellen N ^o 571 und 572, in der Steuergemeinde Edlhof gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 4 Joch 202 □Klafter enthalten sollen ... darum waren vorhin Josef und Theresia Innerhuber gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dieser Uiberländgrund laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 8. des Monats um 800fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
139	8. 7. 1847	Gewähr-Schein empfangen Franz und Anna Maria Maÿr Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländparzellen N ^o 575 und 576, in der Steuergemeinde Edlhof gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1 Joch 201 □Klafter enthalten sollen ... darum waren vorhin Josef und Theresia Innerhuber gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dieser Uiberländgrund laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 8. des Monats um 200fl. C.Mze.

Folio	Datum	Kurztext
		an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
140	8. 7. 1847	Gewähr-Schein empfangen Franz und Anna Maria Maÿr Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländparzelle N ^o 578, welche in der Steuergemeinde Edlhof gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1268 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Theresia Innerhuber gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dieser Uiberländgrund laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 8. des Monats um 150fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
141	8. 7. 1847	Gewähr-Schein empfangen Franz und Anna Maria Maÿr Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländgrund Parzelle N ^o 579 und 581, welche in der Steuergemeinde Edlhof gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 2 Joch 1258 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Theresia Innerhuber gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dieser Uiberländgrund laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 8. des Monats um 550fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
142	8. 7. 1847	Gewähr-Schein empfangen Franz und Anna Maria Maÿr Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländgrund Parzelle N ^o 593 und 594, welche in der Steuergemeinde Edlhof gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1 Joch 682 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Theresia Innerhuber gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dieser Uiberländgrund laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 8. des Monats um 200fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
143	8. 7. 1847	Gewähr-Schein empfangen Franz und Anna Maria Maÿr Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländgrund Parzelle N ^o 630 und 635, welche in der Steuergemeinde Edlhof gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 824 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Theresia Innerhuber gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dieser Uiberländgrund laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 8. des Monats um 100fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
144	8. 7. 1847	Gewähr-Schein empfangen Josef und Anna Maria Artmaÿr Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländ Hochwald Parzelle N ^o 649, welche in der Steuergemeinde Edlhof gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 2 Joch 1400 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Theresia Innerhuber gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen dieser Uiberländgrund laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 8. des Monats um 500fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
145	8. 8. 1847	Gewähr-Schein empfanget Johann Pfaffeneder , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das Bauerngut am Weinapfellehen , welches in der Pfarre St. Peter in der Au sub Haus N ^o 60 gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 43 Joch 447,1 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Theresia Klammerer , ledigen Standes vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 3. Juli 1847 um 1600fl. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
146	1. 2. 1848	Gewähr-Schein empfanget Franz Dorfer , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um die Hofstatt an der Point , welche in Reithäuser Haus N ^o 11 in der Pfarre Weistrach einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 4 Joch 757,8 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Johann

Folio	Datum	Kurztext
		Halbmaÿr als Witwer vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 1. des Monats um 700fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
147	3. 2. 1848	Gewähr-Schein empfanget Anton Dorfer , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das Bauerngut am Praunsberg Haus N ^o 3, in der Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten und zwar ... enthalten soll ... darum war vorhin Katharina Dorfer als Witwe vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Kaufvertrag und mündlicher Aufsandung vom 3. des Monats um 4000fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
148	15. 4. 1848	Gewähr-Schein empfanget Johann Mohrhammer , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 5 zu Zieglstadl, welches daselbst in der Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 716,5 □Klafter enthält ... darum waren vorhin Josef und Maria Mohrhammer gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 15. des Monats um 400fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
149	15. 4. 1848	Gewähr-Schein empfanget Johann Georg Gradl als Witwer Lehen, Nutz und Gewähr um das Bauerngut Haus N ^o 4 am Hippersberg , welches zu Radtmaÿr Pfarre Ernsthofen gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 19 Joch 1189 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Johann Georg und Maria Gradl gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtliche Einantwortung vom 7. des Monats um 1600fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
150	15. 4. 1848	Gewähr-Schein empfangen Stefan und Klara Antner Lehen, Nutz und Gewähr um die Schaidmühle Haus N ^o 1 welche zu Kirschendorf Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 5 Joch 1006,6 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Sebastian Groß als Witwer vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 11. des Monats um 3400fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
151	10. 5. 1848	Gewähr-Schein empfanget Heinrich Wilhelm , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das halbe Zehendreht vom Valtengute zu Winklern in O.Ö. ... darum war vorhin Friedrich Wilhelm als Witwer vergewähret gewesen, von dem dieses Zehentreht laut gerichtlicher Einantwortung vom 30. Oktober 1844 um 63fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
152	10. 6. 1848	Gewähr-Schein empfanget Johann Georg und Katharina Gradl gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Bauerngut Haus N ^o 4 am Hippersberg, welches zu Radtmaÿr Pfarre Ernsthofen gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 19 Joch 1189 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Johann Georg Gradl als Witwer allein vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrag und mündlicher Aufsandung vom 29. des Monats um 1600fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
153	10. 6. 1848	Gewähr-Schein empfanget Stefan Pichler als Witwer Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinmaÿrgut Haus N ^o 74 in Planken, welches neben dem Großmaÿrgute daselbst, Pfarre Wolfsbach gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten

Folio	Datum	Kurztext
		taten an Hausgründen 25 Joch 1212,6 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Stefan und Theresia Pichler gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung an die gegenwärtigen neue Gewährnehmerin gelanget ...
154	30. 6. 1848	Gewähr-Schein empfanget Theresia Ellegast als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um das Gast- und Krämerhaus N ^o 51 in Haag, welches neben dem Pimser ´schen Gasthause und neben dem Rusmaýr ´schen daselbst gelegen ... darum waren vorhin Wenzl und Theresia Ellegast gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 20. des Monats um 2000fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neue Gewährnehmerin gelanget ...
155	30. 6. 1848	Gewähr-Schein empfanget Theresia Ellegast als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländ Grundparzellen N ^o 67 und 68, welche in der Steuergemeinde Salaberg im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 2 Joch 610,7 □Klafter enthalten sollen ... darum waren vorhin Wenzl und Theresia Ellegast gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Uiberlande laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 20. des Monats um 300fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neue Gewährnehmerin gelanget ...
156	30. 6. 1848	Gewähr-Schein empfanget Theresia Ellegast als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländgrundparzelle N ^o 198, welcher in der Steuergemeinde Salaberg im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1 Joch 991,5 □Klafter enthalten sollen ... darum waren vorhin Wenzl und Theresia Ellegast gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 20. des Monats um 200fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neue Gewährnehmerin gelanget ...
157	30. 6. 1848	Gewähr-Schein empfanget Theresia Ellegast als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländgrundparzellen N ^o 200, 201,202, 203 und 204 welche in der Steuergemeinde Salaberg im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 2 Joch 1285,5 □Klafter enthalten sollen ... darum waren vorhin Wenzl und Theresia Ellegast gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 20. des Monats um 200fl. C.Mze. an die gegenwärtige neuen Gewährnehmerin gelanget ...
158	30. 6. 1848	Gewähr-Schein empfanget Theresia Ellegast als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländgrundparzellen N ^o 207 und 207a welche in der Steuergemeinde Salaberg im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 2 Joch 181,9 □Klafter enthalten sollen ... darum waren vorhin Wenzl und Theresia Ellegast gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 20. des Monats um 160fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neue Gewährnehmerin gelanget ...
159	30. 6. 1848	Gewähr-Schein empfanget Theresia Ellegast als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländgrundparzellen N ^o 213 und 214 welche in der Steuergemeinde Salaberg im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 3 Joch 1383,3 □Klafter enthalten sollen ... darum waren vorhin Wenzl und Theresia Ellegast gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom

Folio	Datum	Kurztext
		20. des Monats um 500fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neue Gewährnehmerin gelangt ...
160	30. 6. 1848	Gewähr-Schein empfanget Theresia Ellegast als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländgrundparzellen N ^o 232 und 238 welche in der Steuergemeinde Salaberg im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1 Joch 1523,4 □Klafter enthalten sollen ... darum waren vorhin Wenzl und Theresia Ellegast gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 20. des Monats um 140fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neue Gewährnehmerin gelangt ...
161	30. 6. 1848	Gewähr-Schein empfanget Theresia Ellegast als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländgrundparzellen N ^o 255 und 256 welche in der Steuergemeinde Salaberg im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 2 Joch 313,3 □Klafter enthalten sollen ... darum waren vorhin Wenzl und Theresia Ellegast gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 20. des Monats um 240fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neue Gewährnehmerin gelangt ...
162	30. 6. 1848	Gewähr-Schein empfanget Theresia Ellegast als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländackerparzelle N ^o 246 welcher in der Steuergemeinde Salaberg im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1289,2 □Klafter enthalten sollen ... darum waren vorhin Wenzl und Theresia Ellegast gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 20. des Monats um 100fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neue Gewährnehmerin gelangt ...
163	19. 7. 1848	Gewähr-Schein empfanget Josef Haselmaÿr , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländackerparzelle N ^o 248 welcher in der Steuergemeinde Salaberg im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1 Joch 415,8 □Klafter enthalten sollen ... darum war vorhin Maria Haslemaÿr als Witwe vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 18. des Monats um 100fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
164	19. 7. 1848	Gewähr-Schein empfanget Josef Haselmaÿr , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländackerparzelle N ^o 273 welcher in der Steuergemeinde Salaberg im Himsenthal gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 1 Joch 596,6 □Klafter enthalten sollen ... darum war vorhin Maria Haslemaÿr als Witwe vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 18. des Monats um 120fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
165	19. 7. 1848	Gewähr-Schein empfanget Josef Haselmaÿr , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländackerparzelle N ^o 249 welcher im Himsenthal in der Steuergemeinde Salaberg gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 799 □Klafter enthalten sollen ... darum war vorhin Maria Haslemaÿr als Witwe vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 18. des Monats um 40fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
166	19. 7. 1848	Gewähr-Schein empfanget Franz Dietachmaÿr , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr

Folio	Datum	Kurztext
		um das Kronawettergüt Haus N ^o 8, welches zu Reithäuser, Pfarre Weistrach gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 17 Joch 386 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Wolfgang und Theresia Kroiß vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 19. des Monats um 1500fl. C.Mz. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
167	7. 8. 1848	Gewähr-Schein empfanget Josef Haslinger als Witwer Lehen, Nutz und Gewähr um das Nestlpoinhäusel N ^o 17 zu Zieglistadl, welches in der Pfarre Haag einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 681,9 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Gertrude Haslinger gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 7. des Monats um 400fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
168	17. 8. 1848	Gewähr-Schein empfanget Johann Halbmaÿr als Witwer Lehen, Nutz und Gewähr um die Hofstatt an der Point, welches in Reithäuser Haus N ^o 11 in der Pfarre Weistrach einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 4 Joch 757,8 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Franz Dorfer , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 17. des Monats um 700fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
169	17. 8. 1848	Gewähr-Schein empfanget Maria Lehner als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 17, welches zu Altenrath gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 4 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Andrä und Maria Lehner gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 21. Juni 1844 um 120fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
170	25. 10. 1848	Gewähr-Schein empfangen Franz und Barbara Dietachmaÿr gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Kronawettergüt Haus N ^o 8, welches zu Reithäuser, Pfarre Weistrach gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 17 Joch 386 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Franz Dietachmaÿr , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 11. des Monats um 1500fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
171	12. 11. 1848	Gewähr-Schein empfanget Franz Forster , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das Haidergüt Haus N ^o 28, welches zu Rappersdorf, Pfarre Hofkirchen gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 28 Joch 773 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Georg Forster , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 2. des Monats um 2000fl. C.Mze. an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
172	12. 11. 1848	Gewähr-Schein empfanget Jakob Fimberger als Witwer Lehen, Nutz und Gewähr um das Bindergüt Haus N ^o 7, welches zu Altenrath Pfarre Ernsthofen gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 7 Joch 748 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Jakob und Katharina Fimberger gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 16. des Monats um 800fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...

Folio	Datum	Kurztext
173	12. 11. 1848	Gewähr-Schein empfangen Philipp und Maria Höfler gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Handstabmacherhäusel , welches neben dem Fädlmaÿrgute Haus N ^o 8 in der Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 653 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Philipp Höfler als Witwer vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrages und mündlicher Aufsandung vom 3. des Monats um 800fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
174	2. 12. 1848	Gewähr-Schein empfanget Leopold Kaindlstorfer , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 6 zu Zieglstadl, welches in der Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 786,5 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Georg und Theresia Kaindlstorfer gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 2. des Monats um 700fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
175	20. 12. 1848	Gewähr-Schein empfanget Josef Voglmaÿr ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 13, welches zu Zieglstadl Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 351,7 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Leopold und Katharina Voglmaÿr gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 20. des Monats um 320fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
176	26. 12. 1848	Gewähr-Schein empfanget Stefan Brandstetter ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das Bauerngut an der Grift, welches in der Pfarre St. Georgen in der Klaus sub N ^o 53 einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 48 Joch 1442 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Michael und Theresia Brandstetter gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 24. des Monats um 2500fl. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
177	26. 12. 1848	Gewähr-Schein empfanget Philipp Grünling ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 11 zu Klingenbrunn, welches in der Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 942 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Magdalena Grünling als Witwe vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 10. November laufenden Jahres um 580fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
178	31. 12. 1848	Gewähr-Schein empfangen Josef und Anna Fixlbauer gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 38, welches zu Ernstofen gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 88 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Matias und Katharina Egelseer gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 10. März 1847 an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
179	30. 1. 1849	Gewähr-Schein empfangen Josef und Magdalena Riener gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das erste Maÿrgut zu Stibitzhof, welches zu Radhof Haus N ^o 8 Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 51 Joch 905 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Josef Riener , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehe-

Folio	Datum	Kurztext
		vertrag und mündlicher Aufsandung vom 39. des Monats um 1600fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
180	7. 2. 1849	Gewähr-Schein empfanget Anton Adlberger , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das Penzingergüt Haus N ^o 14, welches zu Haimberg, Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 27 Joch 179 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Johann Georg und Katharina Adlberger gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 7. des Monats an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
181	9. 2. 1849	Gewähr-Schein empfanget Maria Reichhuber als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um da Imbergergut Haus N ^o 3, welches zu Imberg in der Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 37 Joch 835 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Georg und Maria Reichhuber gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 9. des Monats um 2000fl. C.Mze an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelanget ...
182	10. 2. 1849	Gewähr-Schein empfanget Stefan Reichhuber , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das Imbergergut Haus N ^o 3, welches zu Imberg in der Pfarre Haag gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 37 Joch 835 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Maria Reichhuber als Witwe vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 10. des Monats um 2000fl. C.Mze an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
183	12. 3. 1849	Gewähr-Schein empfangen Franz und Anna Maria Luger gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Urthalgütel , welches zu Unterwaltern Haus N ^o 15 gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgründen 18 Joch 530 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Franz Luger , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrag und mündlicher Aufsandung vom 14. November 1845 an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
184	12. 3. 1849	Gewähr-Schein empfanget Anna Maria Infanger als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 7 in Lehen, welches in der Pfarre Haag einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 1410,5 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Johann und Anna Maria Infanger gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 26. Februar laufenden Jahres an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
185	12. 3. 1849	Gewähr-Schein empfanget Josef Oelinger , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 3 zu Reithäuser, welches in der Pfarre Weistrach gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 458 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Eva Maria Oelinger als Witve vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 6. des Monats um 440fl. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
186	12. 3. 1849	Gewähr-Schein empfanget Leopold Rainer , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 3 zu Zinkhub, welches neben dem Zinkhubergute daselbst gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 218

Folio	Datum	Kurztext
		□Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Josefa Rainer als Witwe vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrag und mündlicher Aufsandung vom 10. März laufenden Jahres um 220fl. V.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
187	12. 3. 1849	Gewähr-Schein empfanget Theresia Grabenschwaiger , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 16 im Bruck, welches in der Pfarre Stefanshart gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Acker 803 □Klafter und an Wiesen mit Obstbäumen 436 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Anna Hagler als Witwe vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 31. Dezember 1848 um 500fl. C.Mze an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelangt ...
188	12. 3. 1849	Gewähr-Schein empfanget Theresia Grabenschwaiger , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländgrnd im langen Gries, welche zu Leizing, Pfarre Stefanshart gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 2 Joch 834 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Anna Hagler als Witwe vergewähret gewesen, von denen diesr Uiberländgrund laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 31. Dezember 1848 um 300fl. C.Mze an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelangt ...
189	19. 3. 1849	Gewähr-Schein empfanget Eva Maria Stigler als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 11 zu Schwaighub, welches zu Allezberg, Pfarre Weistrach gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 446,9 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Stefan und Eva Maria Stigler gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 19. des Monats um 520fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
190	29. 3. 1849	Gewähr-Schein empfanget Anna Maria Mühlberghuber als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um das Gasthaus N ^o 2 zu Schloß Rohrbach, welches neben dem Schloße daselbst gelegen ... darum waren vorhin Michael und Anna Maria Mühlberghuber gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 31. Dezember 848 an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelangt ...
191	29. 3. 1849	Gewähr-Schein empfanget Anna Maria Mühlberghuber als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um die unbehauste Hofstatt , welche in der Schwaighub gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten ... enthalten soll ... darum waren vorhin Michael und Anna Maria Mühlberghuber gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 31. Dezember 848 an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelangt ...
192	30. 5. 1849	Gewähr-Schein empfangen Leopold und Klara Rainer gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 3 zu Zinkhub, welches neben dem Zinkhubergut daselbst gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 218 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Leopold Rainer , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrag und mündlicher Aufsandung vom 30. des Monats um 220fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
193	31. 8. 1849	Gewähr-Schein empfangen Josef Dirnberger und seine angehende Ehewirthin Maria Adl-

Folio	Datum	Kurztext
		berger gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 3 in Klingenbrunn, welches einschichtig und daselbst gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 800 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Stefan und Klara Antner vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrag und mündlicher Aufsandung vom 31. des Monats um 940fl. V.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
194	12. 10. 1849	Gewähr-Schein empfanget Juliana Rusmaÿr als Witwe Lehen, Nutz und Gewähr um das Schermaÿrgut Haus N ^o 1 zu Allezberg, welches in der Pfarre Weistrach einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 41 Joch 1335,7 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Paul und Juli Rusmaÿr gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 12. de Monats um 1200fl. C.Mze. an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelanget ...
195	19. 10. 1849	Gewähr-Schein empfangen Anton und Klara Scherscher gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das kleinhaus N ^o 63 am Schützenberg , welches in der Pfarre St. Peter in der Au einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 116,6 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Anna Maria Darrer als Witwe vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 19. des Monats um 300fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
196	26. 10. 1849	Gewähr-Schein empfangen Leopold und Magdalena Kaindlstorfer gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 10 zu Zieglstadl, welches neben dem Schwingrohr ´schen und neben dem Kimeswenger ´schen Kleinhause gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 491 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Josef Flankl als Witwer vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 26. vorigen Monats um 400fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
197	26. 10. 1849	Gewähr-Schein empfangen Leopold und Magdalena Kaindlstorfer gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 6 zu Zieglstadl, welches neben dem Morhammer ´schen und neben dem Klaublinger ´schen Kleinhaus gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 786,5 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Leopold Kaindlstorfer , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrag und mündlicher Aufsandung vom 26. September laufenden Jahres an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
198	23. 11. 1849	Gewähr-Schein empfanget Theresia Windberger , ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das erste Gütl Haus N ^o 2 zu Lehen, welches neben dem 2. Gütl daselbst gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 25 Joch 1420,4 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Katharina Kimeswenger als Witwe vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 23. des Monats um 1800fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
199	31. 12. 1849	Gewähr-Schein empfangen Josef und Maria Aigner gemeinschaftlich Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 2 zu Imberg, welches neben den Imberger Gütern gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 40 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Georg und Magdalena Schönauer gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut

Folio	Datum	Kurztext
		Ehevertrag und mündlicher Aufsandung vom 31. des Monats um 400fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
200	31. 12. 1849	Gewähr-Schein empfanget Maria Pammer Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländgrundparzelle N ^o 236 welche in Göblitz gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 214,4 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Josef und Anna Pammer gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrag und mündlicher Aufsandung vom 6. August 1849 um 20fl. an die gegenwärtige neue Gewährnehmerin gelangt ...
201	31. 12. 1849	Gewähr-Schein empfangen Josef und Maria Glinzinger Lehen, Nutz und Gewähr um die Uiberländgrundparzelle N ^o 236 welche in Göblitz gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten 214,4 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Maria Pammer allein vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrag und mündlicher Aufsandung vom vom 6. August 1849 um 20fl. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
202	18. 1. 1850	Gewähr-Schein empfangen Johann und Anna Maria Haslinger Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 6, welches zu Göblitz gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 249,1 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Johann Schwingrohr allein vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 18. des Monats um 560fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
203	18. 1. 1850	Gewähr-Schein empfangen Michael und Magdalena Kogler Lehen, Nutz und Gewähr um das erste Gütl Haus N ^o 2 zu Lehen, welches neben dem 2. Gütl daselbst gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 25 Joch 1420,4 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Theresia Windberger allein vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 18. des Monats um 4000fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
204	18. 1. 1850	Gewähr-Schein empfangen Georg und Anna Schnirzer Lehen, Nutz und Gewähr um das Bauerngut Haus N ^o 66 am Tanzllehen , welches in der Pfarre St. Peter einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 26 Joch 1233,3 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Georg Schnirzer allein vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrag und Aufsandung vom 18. des Monats um 600fl. C.Mze. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
205	1. 3. 1850	Gewähr-Schein empfangen Thaddäus und Eva Maria Reh Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 11 zu Alletzberg, welches neben dem Kalkgruber ´schen Kleinhaus daselbst gelehnen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 446,9 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Eva Maria Stigler als Witwe vergewähret gewesen, von der diese Realität laut Ehevertrag und mündlicher Aufsandung vom 4. Februar laufenden Jahres um 520fl. an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelangt ...
206	12. 3. 1850	Gewähr-Schein empfanget Josef Klaublinger als Witwer Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 7 zu Zieglstadl, welches neben dem Kaindlstorfer ´schen und neben dem Ansager ´schen Kleinhaus daselbst gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 444,6 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhon Josef und Eva Maria Klaublinger gemeinschaftlich verge-

Folio	Datum	Kurztext
		währet gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 12. des Monats um 360fl. C.Mze an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
207	21. 4. 1850	Gewähr-Schein empfanget Josef Ellinger ledigen Standes Lehen, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 12 an der Hagenau, welches zu Alletzberg, Pfarre Weistrach gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 1 Joch 438,6 □Klafter enthalten soll ... darum war vorhin Elisabeth Naglstraßer als Witwe vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages und mündlicher Aufsandung vom 21. des Monats um 600fl. C.Mze an die gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
208	14. 5. 1850	Gewähr-Schein empfanget Franz Ellinger als Witwer Lehen, Nutz und Gewähr um das Teichthäuse N ^o 13 zu Alletzberg, welches in der Pfarre Weistrach einschichtig gelegen und nach den neuesten Vermeßungs Resultaten an Hausgrund 584,9 □Klafter enthalten soll ... darum waren vorhin Franz und Elisabeth Ellinger gemeinschaftlich vergewähret gewesen, von denen diese Realität laut Verlaßenschaftsabhandlung und gerichtlicher Einantwortung vom 14. des Monats um 500fl. C.Mze an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
209	12. 7. 1850	Gewähr-Schein Holl Franz , ledig großjähriger Bauerssohn aus Paga, Haus N ^o 5 empfängt mit Bewilligung des k.k. Bezirksgerichtes Haag vom 9. Juli 1850 Zl. 64 ... Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche Rohrbach und Klingenbrunn pag. 55 gehörige Kleinhaus zu Waldhäuser Haus N ^o 16, das Peyerlhäusl genannt, nach den neuesten Vermeßungs Resultaten ... darum waren vorhin im Gewärbuche II pag. 133 Mathias und Anna Böberl vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages de dato Salaberg 27. May 1850 an den gegenwärtigen neuen Gewährnehmer gelanget ...
210	12. 7. 1850	Gewähr-Schein Holl Franz und Franziska, geborne Schaudigl dessen Ehwirthin empfangen mit Bewilligung des k.k. Bezirksgerichtes Haag vom 9. Juli 1850 Zl. 64 ... Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche Rohrbach und Klingenbrunn pag. 55 gehörige Kleinhaus zu Waldhäuser Haus N ^o 16, das Peyerlhäusl genannt, nach den neuesten Vermeßungs Resultaten ... darum war vorhin im Gewärbuche II pag. 209 Holl Franz , ledig großjährig vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Ehevertrag vom 27. May 1850 an seine oberwähnte Gattin Franziska gelanget ...
211	3. 8. 1850	Gewähr-Schein Molterer Michl , minderjährig von Kirschendorf N ^o 6 Pfarre Haag empfängt mit Bewilligung des k.k. Bezirksgerichtes Haag vom 31. July 1850 Zl. 315 Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche Rohrbach Fol. 66 gehörige Überländ ... darum war vorhin im Gewärbuch e II pag. 10 Molterer Joseph und Magdalena vergewähret gewesen, von welchen dieses freye Überländ laut Kaufvertrages vom 6. Februar 1849 im Werthe von 120fl. C.M. an gegenwärtigen Gewährnehmer gelanget ...
212	14. 10. 1850	Gewähr-Schein Weindl Josef und Rosalia dessen Ehwirthin, geborne Schachner empfangen mit Bewilligung des k.k. Bezirksgerichtes Haag vom 9. Oktober 1850 Zl. 978 Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche Klingenbrunn fol. 38 gehörige Kleinhaus N ^o 5 zu Praunsberg, Pfarre Haag, nach den neuesten Vermeßungs Resultaten mit 72 □Klafter Acker und 375 □Klafter Wiesen mit Obst an Hausgründen ... darum war vorhin im Gewärbuche II Seite 131 Josef Weindl , ledigen Standes vergewähret gewesen, von dem die Hälfte dieses Hauses laut Ehevertrag vom 22. September 1850 im Werthe von 160fl. C.M. an seine oben erwähnte Gattin Rosalia gelangte ...

Folio	Datum	Kurztext
213	6. 1. 1851	Gewähr-Schein Schalk Michael und Anna dessen Ehwirthin empfangen mit Bewilligung des k.k. Bezirksgerichtes Haag vom 29. Dezember 1850 Zl. 1765 Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche Klingenbrunn fol. 4 gehörige Bauerngut am Fahrhofs zu Edlhof N ^o 9, Pfarre Haag ... darum waren vorhin im Gewährbuche II Seite 137 Johann Georg und Anna Steingruber vergewähret gewesen, von dem diese Realität laut Kaufvertrages vom 15. Dezember 1850 im Betrage von 7000fl. C.M. an obige Gewährnehmer gelangt ...
214	28. 2. 1851	Gewähr-Schein Morhamer Johann und Theresia , geborne Innerhuber dessen Ehwirthin empfangen mit Bewilligung des k.k. Bezirksgerichtes Haag vom 22. Februar 1851 Zl. 579 laut Gewährbuch II Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche Klingenbrunn fol. 51 gehörige Kleinbehausung N ^o 5 zu Zieglstadl, Pfarre Haag darum war laut Kauf vom 15. April 1848 im Gewährbuche II Seite 148 obiger Morhammer Johann allein im Werthe von 400fl. vergewähret, von dem diese Hälfte seines Hauses laut Heurathsvertrages vom 22. Jänner 1851 im Werthe von 410/205fl. an seine gedachte Ehwirthin gelangte ...
215	13. 3. 1851	Gewähr-Schein Haselmayer Josef und Magdalena , geborne Atzenhofer dessen Ehwirthin empfangen mit Bewilligung des k.k. Bezirksgerichtes Haag vom 10. März 1851 Zl. 733 Nutz und Gewähr Grundbuch Rohrbach Seite 33 um 1 Joch Acker im Himsenthal, Cataster Parzelle N ^o 248 mit 1 Joch 115,8 □Klafter im Werthe von 100/50fl. C.M. ... Grundbuch Rohrbach Seite 34 um 1¼ Joch Acker im Himsenthal Cat. Parzelle N ^o 249 mit 1 Joch 596,6 □Klafter im Werthe von 120/60fl. C.M. ... darum war im Gewährbuche II fol. 163 laut Kauf vom 18. July 1848 obiger Josef Haselmayer in gleichem Werthe allein vergewähret, von dem die Hälfte dieser Gründe laut Heurathsvertrag vom 5. Februar 1851 an seine gedachte Ehwirthin gelangte ...
216	13. 3. 1851	Gewähr-Schein Haselmayer Josef und Magdalena , geborne Atzenhofer dessen Ehwirthin empfangen mit Belaut Gewährbuch II Seite 216 willigung des k.k. Bezirksgerichtes Haag vom 10. März 1851 Zl. 733 Nutz und Gewähr um den zum Grundbuche Rohrbach Seite 35 gehörigen Acker ½ Joch, Cataster Parzelle 273 mit 799 □Klafter ... darum war im Gewährbuche II fol. 163 laut Kauf vom 18. July 1848 obiger Josef Haselmayer allein im Werthe von 40fl. vergewähret, von dem die Hälfte dieses Grundes laut Ehevertrag vom 5. Februar 1851 an seine gedachte Ehwirthin in gleichem Werthe zu 40/20fl. C.M. gelangt ...